

	<p>Objekt: Trier: Kuno von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18254734</p>
--	--

Beschreibung

Die erste Prägung in Oberwesel nach Bildung des Kurrheinischen Münzvereins 1385/1386. Fehlt bei G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989). Vorderseite: Stehender Heiliger Johannes der Täufer. Rückseite: In einem Spitzdreipass gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg, in den Spitzen die Wappen von Saarwerden (links), Mainz (rechts) und Pfalz/Bayern (unten).

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 3.53 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1386-1388
	wer	
	wo	Oberwesel
Beauftragt	wann	
	wer	Kuno II. von Falkenstein (1320-1388)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma L. & L. Hamburger Münzenhandlung
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 151..